

# Das Universal- Ungeheuer



Illustrationen von  
Carl Hachez

Groteske von  
Hugo Vahlberg

„Der liebe Kerl!“ sagte Fredriksson und sah sich das Geschenk näher an. Das war eine merkwürdige und verzwickte Geschichte aus Stahlschienen, Federn, Zahnrädern, Hebeln und Fisimatenten, und sie machten Fredriksson ganz wirr im Kopf. Er ging dreimal um den Apparat herum und schüttelte sich, als wenn er an etwas Unangenehmes dächte. Die Heim-Maschine „Universal“ sah aus, als wenn sie beißen wollte.

Fredriksson sah in dem Brief nach, aber da war keine orientierende Zeichnung.

„Na, da muß man auf eigene Faust versuchen, mit dir fertig zu werden“, dachte er.

Dann stocherte er vorsichtig an irgendeinem Dings und sprang rasch zur Seite, und — Päng! da stand der Ruhestuhl.

„Bon!“ sagte Fredriksson und stocherte an einem anderen Dings, und gleich schoß der Ruhestuhl Kobolz und wurde ein Bett. Fredriksson fand den Hebel 3 heraus, und — wupp dich! — wurde das Bett ein Staubsauger, und der Staubsauger machte einen Handstand und wurde zu einer Hausleiter, mit einer Geschwindigkeit, daß der Stuck von der Decke fiel, und dann rollte sich die Hausleiter zusammen und wurde zu einem Grammophon, das sang:

„Sabinchen war ein Frauenzimmer,  
so hold und tugendhaft . . .“

So vergingen fünf Monate, und die Heim-Maschine „Universal“ führte sich lobenswert. Da sagte eines Morgens Frau Fredriksson:

„Hör mal, Karlchen, du könntest mir den Staubsauger einschalten!“

„Gern“, sagte Fredriksson.

Fredriksson ging auf die Maschine zu und zog an Hebel 3. Aber das war sonderbar. Die Maschine, die vom vorigen Abend

Früh an Frederikssons Geburtstag kamen vier Träger von einer Speditionsfirma mit einem Geschenk und einem Brief von dem Erfinder Archimedes Müller.

Der Brief lautete:

„Lieber Fredriksson!

Mit den herzlichsten Glückwünschen sende ich Dir beifolgend mein neuestes, aufsehenerregendes Patent, die Heim-Maschine „Universal“. Ich bin überzeugt, daß sie Dir und Deiner lieben Frau zu recht viel Nutzen und Freude sein wird. Wenn Du Hebel 1 benutzt, so bekommst Du einen herrlichen Ruhestuhl. Durch Hebel 2 erhältst Du ein prächtiges, bequemes Bett. Wenn Du Hebel 3 benutzt, so entsteht ein vorzüglicher Staubsauger, und durch Hebel 4 eine 3½ Meter hohe Hausleiter. Falls Du ein Motorrad mit Anhänger haben willst, so brauchst du nur Hebel 5 herauszuziehen, und wenn Du ein bißchen auserlesene Musik hören willst, dann benutze Hebel 6. Durch Hebel 7 erhältst Du einen praktischen und bequemen Kinderwagen für Zwillinge. Viel Glück!

Freundlichst  
Müller.

P.S. Vergiß nicht, die Maschine zweimal im Monat zu schmieren!“